

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	
Einleitung	1
I. Ziel der Arbeit und Stand der Forschung	1
II. Aufbau der Arbeit	1
III. Quellen	2
IV. Begriffserläuterungen und Abkürzungen	3
V. Physiogeographie und Bodennutzung im Überblick	5
Der Aufbau der sozialistischen Landwirtschaft	11
I. Die grundlegenden Reformen	11
II. Die Grundeinheiten der Agrarproduktion in ihrer Entwicklung	16
<i>1. Hauptteil:</i>	
Horizontale Kooperationen in der Landwirtschaft	
<i>1. Kapitel:</i>	
Kooperationen in der Pflanzenproduktion und ihre Partner	28
I. Die Kooperativen Abteilungen Pflanzenproduktion (KAP) und LPG Pflanzenproduktion	28
1. Allgemeine Entwicklung	28
2. Räumliche Verteilungen der KAP in den Bezirken Dresden und Schwerin	33
3. Beispiele ausgewählter KAP und LPG Pflanzenproduktion	39
a) Zur Auswahl der Beispiele	39
b) Charakteristische Einzelzüge der Beispiele	41
II. Die Agrochemischen Zentren (ACZ)	62
1. Aufgaben und allgemeiner Überblick	62
2. Beispiele von ACZ	66
III. Die Kreisbetriebe für Landtechnik (KfL)	73
1. Entwicklung und Aufgabe	73
2. Beispiele	75
IV. Die KAP, ACZ und KfL im Verbund	80
1. Vorbemerkungen	80
2. Beispiele	81

V. Kooperationen zur Durchführung von Meliorationen	83
VI. Kooperative Einrichtungen für die Trocknung.	86
1. Wandlungen im Einsatz der Futterstoffe und Verteilung der Trocknungseinrichtungen	86
2. Das Trockenwerk Postlin	90
VII. Modellartige Darstellungen der Untersuchungsergebnisse.	94
<i>2. Kapitel:</i>	
Kooperationen in der Tierproduktion	98
I. Die Zwischenbetrieblichen und Zwischengenossenschaftlichen Ein- richtungen (ZBE und ZGE)	98
1. Allgemeine Vorbemerkungen.	98
2. Ausbildung von Produktionszentren	100
3. Beispiele von Kooperationen Zwischenbetrieblicher und Zwischen- genossenschaftlicher Einrichtungen.	105
II. Die Kombinate Industrieller Mast (KIM)	124
1. Aufgaben.	124
2. Die räumliche Verteilung	124
3. Beispiele	127
III. Ergebnisse	137
<i>3. Kapitel:</i>	
Räumliche Verteilungen, Probleme und Entwicklungstendenzen in den horizontalen Kooperationen der Pflanzen- und Tierproduktion	138
1. Räumliche Verteilungen und betriebliche Verflechtungen Ko- operativer Einrichtungen der Tier- und Pflanzenproduktion.	138
2. Spezielle Probleme und Entwicklungstendenzen in der Pflanzen- produktion.	139
3. Spezielle Probleme und Entwicklungstendenzen in der Tierpro- duktion	144
<i>2. Hauptteil:</i>	
Vertikale Kooperationen in der Landwirt- schaft	
<i>1. Kapitel:</i>	
Begriff, allgemeine Entwicklung und Übersicht	151
<i>2. Kapitel:</i>	
Beispiele von Kooperationsverbänden (KOV)	156
1. Zur Auswahl der Beispiele.	156

2. Charakteristika von KOV der Obst- und Zuckerrwirtschaft	156
3. Charakteristika von KOV der Getreide- und Kartoffelproduk- tion	164
4. Charakteristika von KOV der Milchproduktion	174
5. Charakteristika von KOV der Fleischproduktion	175

3. Kapitel:

Entwicklungstendenzen vertikaler Kooperationen	179
--	-----

3. Hauptteil:

Konsequenzen aus den landwirtschaftlichen Kooperationen

1. Kapitel:

Die Umgestaltung der ländlichen Siedlungen und Landschaft durch die Landwirtschaft	185
I. Umgestaltung der ländlichen Siedlungen	185
1. Allgemeines	185
2. Beispiele	185
II. Gemeindeverbände	189
1. Aufgaben und Ziele	189
2. Beispiele	193
III. Bautätigkeit	196
IV. Wandel der Landschaft und Flächennutzung	204

2. Kapitel:

Das Erwerbs- und Sozialwesen	208
I. Die Erwerbstätigen und ihre Ausbildung	208
1. Allgemeine Entwicklung	208
2. Ausbildungsstand und -möglichkeiten	208
II. Das Gesundheitswesen	215
III. Personenbeförderung	219

Ergebnisse und Entwicklungstendenzen	222
--	-----

Abkürzungen	228
-----------------------	-----

Literatur	229
---------------------	-----

Bildanhang